

Prof. Dr. Alfred Toth

Objektabhängigkeit, Lagerrelationen und Zahlfelder

1. Daß eine Relation zwischen $S^* = [S, U, E]$ und den ontischen Lagerrelationen bestehen, wurde bereits in Toth (2015) behandelt. Im folgenden zeigen wir die für jedes Objekt $\Omega \subset S^*$ gültigen Relationen zwischen Objektabhängigkeit, Lagerrelationen, den ihnen zugrunde liegenden Zahlfeldern und dadurch ihren ontischen Orten.

2.1. Exessivität

2.1.1. Ontisches Modell



Butzenstr. 40, 8038 Zürich

2.1.2. Zahlentheoretisches Modell

$$\begin{array}{cccc} 1 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \end{array}$$

2.1.3. Objektabhängigkeit

Exessive Einbauten sind 1-seitig objektabhängig, nämlich nur vom Teilsystemrand, in den sie (vollständig) eingebettet sind.

2.2. Adessivität

2.2.1. Ontisches Modell



Wiedingstr. 30, 8055 Zürich

2.2.2. Zahlentheoretisches Modell

1	0	0	1
1	0	0	1
1	1	1	1
1	1	1	1

2.2.3. Objektabhängigkeit

Adessive Einbauten sind 1-seitig objektabhängig, nämlich nur vom Teilsystemrand, an den sie angelehnt sind.

2.3. Adessive Exessivität / exessive Adessivität

2.3.1. Ontisches Modell



Kanzleistr. 124, 8004 Zürich

2.3.2. Zahlentheoretisches Modell

1	0	0	1
1	0	0	1
1	1	1	1
1	1	1	1

2.3.3. Objektabhängigkeit

Adessiv-exessive bzw. exessiv-adessive Einbauten sind 2-seitig objektabhängig, nämlich nicht nur vom Teilsystemrand, in den sie 2-seitig (unvollständig) eingebettet sind, sondern auch von den durch ihn berandeten Teilsystemen. Im Zahlfeld zeigt sich dies durch $0 \neq 1$, während für 1-seitige Objektabhängigkeit im exessiven Falle $0 = 0$ und im adessiven Falle $1 = 2$ gilt.

Literatur

Toth, Alfred, S^* -Permutationen und Lagerrelationen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

27.4.2015